

ZYTGLOGGE 

Vorschau



Herbst 2023

Unter der Linde

Ein Episodenroman von Therese Bichsel, in dessen Zentrum ein Jahrhunderte alter Zufluchtsort steht

Der Sherpa, du und ich

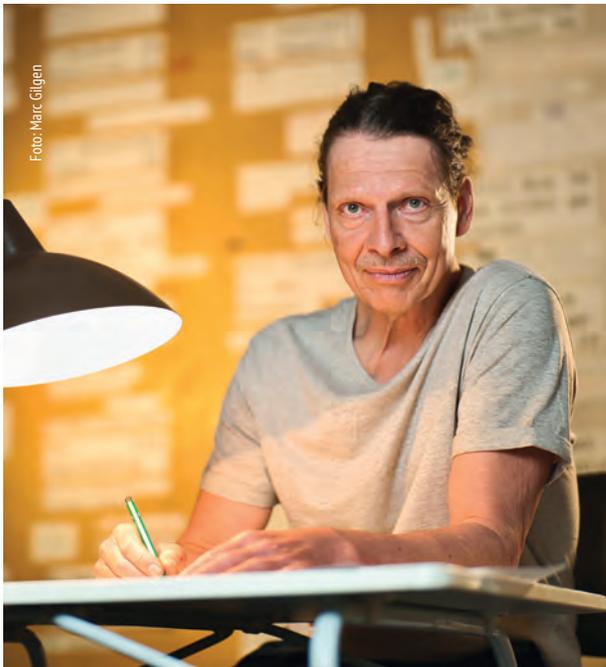
Eine postume Annäherung an die Schweizer Berglegende Ueli Steck von Armin Biehler

Solangs no goht, chunnts guet

Bild- und sprachmächtige Geschichten in Aargauer Mundart von Andreas Neeser

Neue Schweizer Literatur

Das Überschreiten von Grenzen



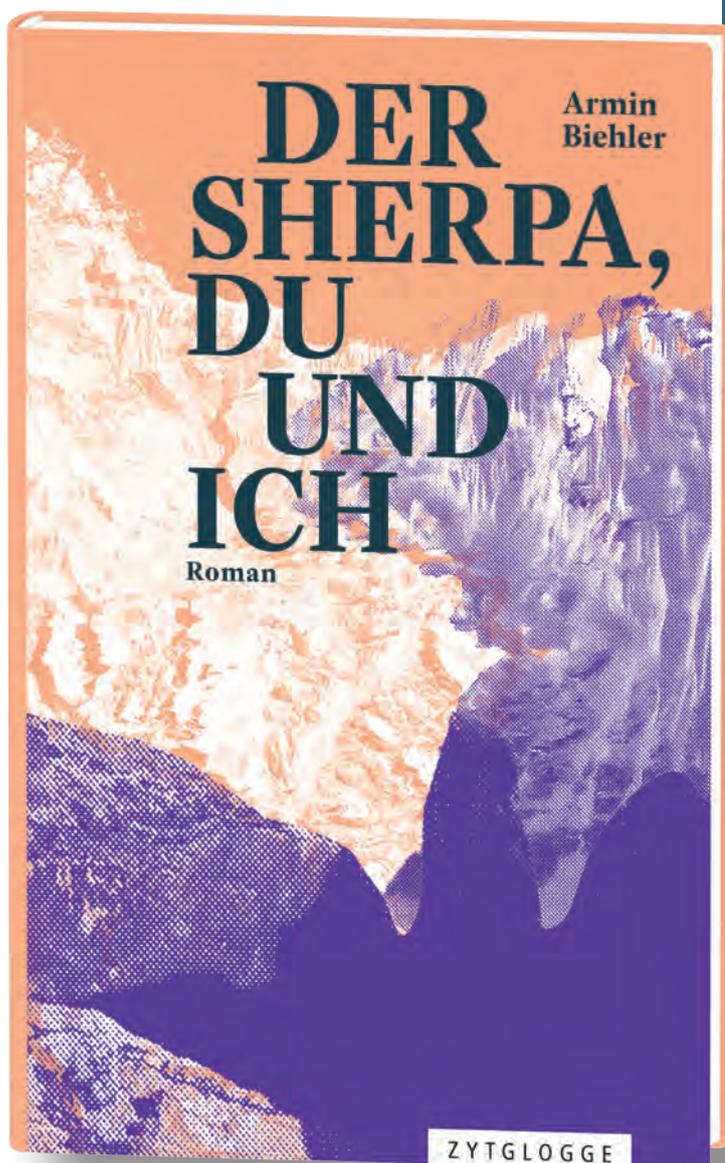
ARMIN BIEHLER

Geb. 1963, Ethnologe lic. phil I, Universität Zürich. Verbrachte seine Kindheit und Jugend in Hannover, Bottmingen (BL) und Wien. Filmer und Dichter und seit Jahren als Velokurier unterwegs. Er wohnt in einer Wohngemeinschaft in Basel und ist Vater einer erwachsenen Tochter. «Der Sherpa, du und ich» ist sein erster Roman.

🕒 *Die Schweizer Berglegende Ueli Steck*

🕒 *Vom Rausch der inneren und äusseren Extreme*

🕒 *Roman einer postumen Annäherung*



Als der Sherpa ihn das erste Mal sieht, wirkt der Bergsteiger wie ein Held aus einem Hindi-Film: ein Krieger, gross, stark und unverletzlich, in dessen Augen sich der Himmel spiegelt. Als der Autor das erste Mal vom Bergsteiger hört, ist dies dessen letztes Interview: Drei Wochen später ist «The Swiss Machine» tot, abgestürzt am Nuptse in Nepal. Er wird in einem buddhistischen Ritual im Himalaya eingäschert. Einige Monate später – während einer eigenen Grenzerfahrung – tritt der Bergsteiger erneut in das Leben des Autors. Nun will er ihn kennenlernen und folgt dessen Spuren. Er ahnt nicht, dass er sich damit auf eine jahrelange Reise begibt. Hier, wo der Extremsportler als Alleingänger am Berg begeistert, stösst er auf Ablehnung. Aber dort, wo dessen Alleinsein nicht verstanden wurde, trifft er auf den Sherpa Tenji. Dieser war dem Bergsteiger in dessen letzten zehn Jahren ein steter Begleiter und Freund geworden. Auch dem Autor wird Tenji zum Vertrauten und eröffnet ihm die Welt, in der er das Ziel seiner Reise findet. Doch was kommt danach? Der Sherpa, der Bergsteiger und der Autor: drei Menschen, deren Wege sich jenseits des Vorstellbaren kreuzen – in einem Roman, der die Grenzen des Machbaren auslotet.

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Armin Biehler

Der Sherpa, du und ich

Roman

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 272 Seiten

Coverbild: Armin Biehler

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5138-8

Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 112





Neue Schweizer Literatur

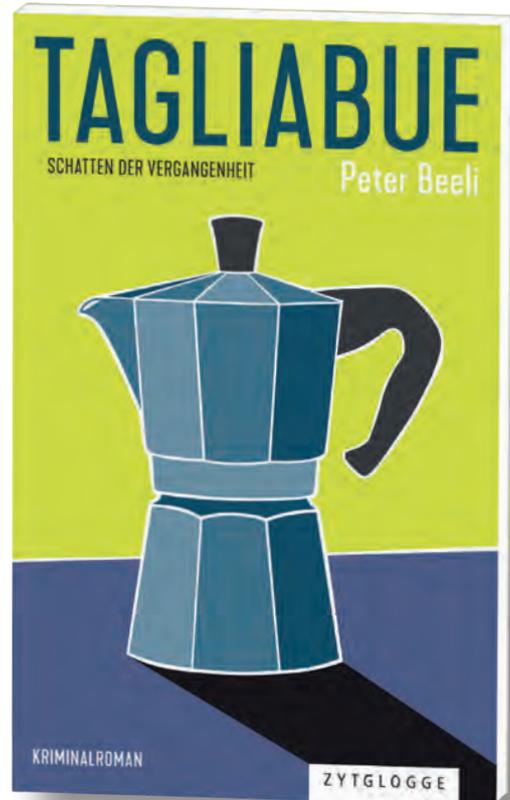
Ein zynischer Ermittler im Kampf gegen alle und sich selbst

PETER BEELI

Geb. 1965, Kantonsschule im Aargau, Studium der Publizistikwissenschaften, Neuen Deutschen Literatur und Allgemeinen Geschichte an der Universität Zürich. Stationen bei einer Designzeitschrift, einer Agentur für Investor Relations sowie im Bereich Corporate Communications in der Zürcher Dependence einer globalen Werbeagentur. 2003 war er Mitbegründer einer Branding-Manufaktur, für die er heute noch als Berater tätig ist. Der verheiratete Vater von drei Kindern schreibt, arbeitet und lebt am Hallwilersee. «Tagliabue» ist nach «Wolfseisen – Davoser Totenreigen» (2022) sein zweiter Roman im Zytglogge Verlag.

- ☞ *Ein Kommissar, dem die Zeit davonrennt und der sich immer wieder selbst im Wege steht*
- ☞ *Tagliabue drängt sich in etablierte Machtstrukturen und gerät zwischen die Fronten.*
- ☞ *Wer ist Opfer, wer Täter – und wer bestimmt über Recht oder Gerechtigkeit?*

Als Kommissar Salvatore Tagliabue am Tatort ankommt, trifft er auf einen alten Bekannten: Der Industrielle Schläfli hängt in seiner Villa von der Zimmerdecke. Vieles deutet auf einen einsamen Suizid hin – die Spurenlage und der Instinkt des Polizisten lassen indes eine Fremdbeteiligung vermuten. Bei seiner Suche nach Motiv und Täterschaft für einen Mord, an den zunächst niemand ausser ihm glaubt, wird Tagliabue mit der eigenen Vergangenheit konfrontiert. Im Lauf der Ermittlung kämpft er gegen sich und seine Vorurteile, gegen moderne Ermittlungsmethoden und einen neuen Vorgesetzten. Wie im Privaten stösst er bei der Arbeit an Grenzen und rennt gegen Mauern an. Er spürt den Einfluss von Macht und Geld, kratzt an der Fassade, bleibt aber an der Oberfläche. Bis ein Beobachter aus seiner digitalen Anonymität gezerrt wird und der Fall eine neue Wendung und lebensbedrohende Dynamik annimmt.



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Peter Beeli

Tagliabue

Schatten der Vergangenheit

Kriminalroman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 224 Seiten

Coverbild und -gestaltung: Isabelle Breu

Ca. CHF 28.– / EUR 26.–

ISBN 978-3-7296-5142-5

Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 121



Neue Schweizer Literatur



MARKUS WÜEST

Geb. 1962, in Basel aufgewachsen, Studium der Geschichte und der Literaturwissenschaft. Bis 2007 freier Mitarbeiter der «Basler Zeitung», danach Redaktor, seit 2019 stellvertretender Chefredaktor. Lebt zeitweise in seinem Haus in Maine, an der US-Ostküste.

Nach seinem literarischen Debüt «Der Amerikaner im Bundesrat» (2022) ist «Haarprobe – Der Coiffeur kommt nach Hause» sein zweiter Roman bei Zytglogge.

🔪 *Spurensuche im Coiffeursalon*

🔪 *Ein Spezialist für Haarpflege und Nachforschungen*

🔪 *Roman über Waschen, Schneiden, Stöbern in bester Gesellschaft*

Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Markus Wüest

Haarprobe

Der Coiffeur kommt nach Hause

Roman

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 224 Seiten

Coverbild: Markus Wüest

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 28.– / EUR 26.–

ISBN 978-3-7296-5139-5

Erscheint im Oktober 2023

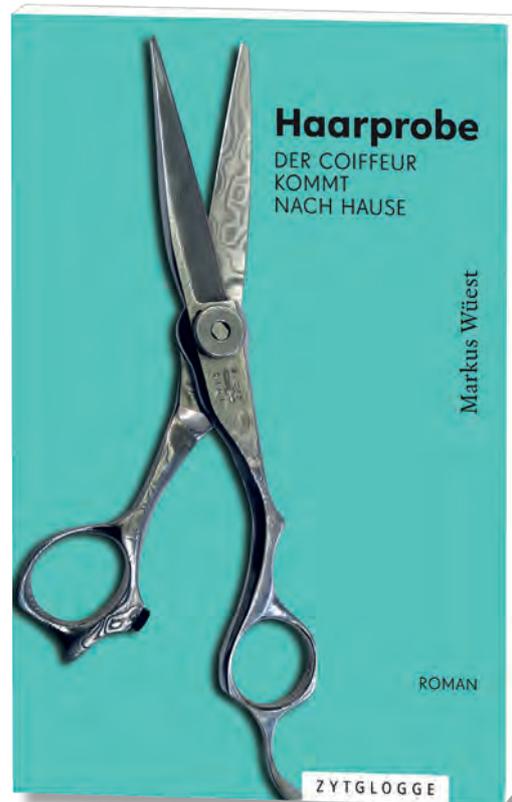
WG: 1 112



9 783729 651395

Haarige Ermittlungen in der Basler Oberschicht

Nach dem unerwarteten Tod seines Vaters kehrt der erfolgreiche Szene-Coiffeur David Friedrich von Berlin in seine Heimatstadt Basel zurück. Ursprünglich nur zur Beerdigung und Abwicklung der Formalitäten angereist, beschliesst er, einem Impuls folgend, den alteingesessenen, äusserst renommierten Coiffeursalon des Vaters in der St. Alban-Vorstadt zu übernehmen.



Als er in einem versteckten Wandfach sauberlich beschriftete Haarsträhnen von Kundinnen findet, verdächtigt er seinen Vater – zu dem er jahrelang keinen Kontakt mehr hatte –, eine sehr spezielle Obsession gepflegt zu haben. Doch hinter den Haarproben steckt mehr, wie er bald herausfindet. Um dem Geheimnis, dem schon sein Vater bis zu seinem tödlichen Unfall nachgegangen ist, auf die Spur zu kommen, benötigt er die Hilfe seines alten Schulkollegen Eddie, dem Pöstler im Quartier, der auf dubiose Weise über alles informiert zu sein scheint, was sich hinter verschlossenen Türen abspielt. Doch dieser hat noch ein Hühnchen mit ihm zu rupfen. Kann er ihm vertrauen? Und was hat David von seinem Vater noch alles nicht gewusst?

Der Familie entrissen



Foto: © Fabienne Biemann

DAVID BIELMANN

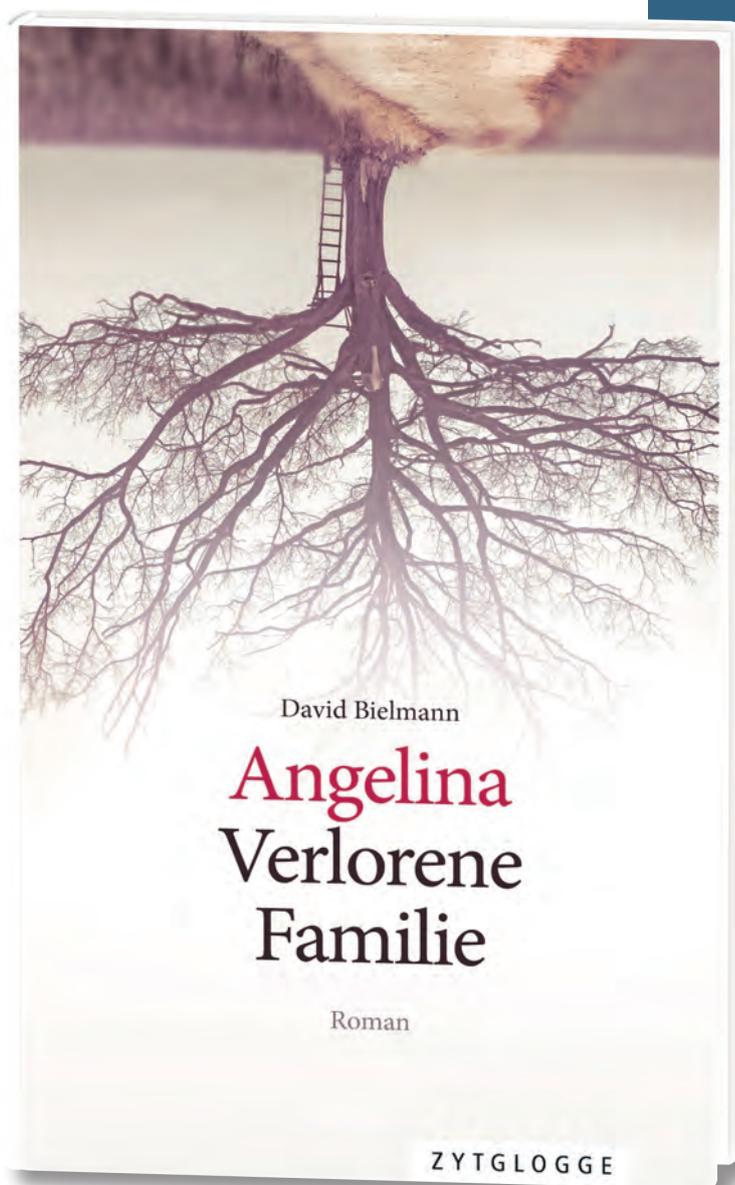
Geboren 1984 in Rechthalten (Kanton Freiburg). Studium der Germanistik und Geschichte an der Universität Freiburg, Lehrer an der Berufsfachschule Freiburg. Seit 2009 veröffentlicht er regelmässig Romane, zuletzt «Im Schatten der Linde – Die Ermordung der Christina Aeby» (Zytglogge Verlag, 2018) und «Die Leserin» (Riverfield Verlag, 2019).

www.david-bielmann.ch

✦ *Eine bewegende Familiensaga*

✦ *Ein unheimliches Stück Schweizer Geschichte*

✦ *Eindringlich und eindrücklich erzählt*



Lenzerheide, 1824. Johann Friedrich Moser wird mit siebzehn Jahren zum ersten Mal Vater. Er lässt sich mit seiner Familie auf einem abgelegenen Hof nieder und arbeitet als Abdecker. Es folgen zehn weitere Kinder.

Ein Jahrhundert später wird die 8-jährige Angelina Eugster, eine Nachfahrin von Johann Friedrich, durch das halbstaatliche «Hilfswerk für die Kinder der Landstrasse» ihrer Familie entrissen und aus Graubünden fortgebracht. Die theoretische Grundlage dafür bildet eine eugenische Schrift, die der Psychiater Johann Josef Jörger über die Familie Moser verfasst hat.

Während Angelina über Umwege in verschiedenen Heimen in den Kanton Freiburg kommt, sucht die Mutter Maria Ursula verzweifelt nach ihrer Tochter.

David Bielmann folgt den Spuren seiner Ahnen, von Obervaz über Basel, Zürich, Bern, Lugano und Strassburg nach Rechthalten – und erzählt dabei ein unheimliches Stück Schweizer Geschichte.

David Bielmann

Angelina

Verlorene Familie

Roman

Gebunden, 13.5 x 21.5 cm, mit Lesebändchen, ca. 280 Seiten

Covergestaltung: Fabienne Bielmann, Dimorph.ch

Ca. CHF 32.– / EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5134-0

Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 110



Auch als E-Book verfügbar

Historischer Roman

Begegnungen unter der Linde



T H E R E S E B I C H S E L

Geb. 1956, aufgewachsen im Emmental. Studium der Germanistik und Anglistik in Bern. Familie mit zwei Söhnen. Arbeit als Redaktorin, Leiterin von Schreibworkshops. Seit 1997 sind von ihr elf, meist historische Romane in mehreren Auflagen erschienen. Die Autorin lebt in Bern und Unterseen.

www.theresebichsel.ch

🕯 *Roman über einen der berühmtesten Bäume der Schweiz*

🕯 *Die Linde von Linn als Ort der Einkehr und Zuflucht*

🕯 *Schlüsselmomente im Leben von Menschen aus verschiedenen Jahrhunderten*



Die Linner Linde im Kanton Aargau ist ein uralter, von Geschichten umrankter Baum. Menschen sind gekommen und gegangen; die Linde, Treffpunkt und Kultstätte seit jeher, ist immer noch da. In ihrem Roman zeichnet Therese Bichsel sechs Schicksale von Menschen aus verschiedenen Zeiten nach, die dem Baum verbunden waren.

Magdalena suchte Schutz unter der Linde im Pestjahr 1348; Samuel fand Trost bei ihr, als die Pest 1668 zurückkehrte. 1709 war sie eine Wegmarke im Leben der als Kindsmörderin verurteilten Elsbeth. Die Auswanderer um Anführer Hans Jakob versammelten sich 1817 hier, um Abschied von der alten Heimat zu nehmen. Lili lernte an diesem Ort 1923 ihren Mann kennen und fand dort in späteren Jahren Kraft für ihr Engagement für das Wohl der Landfrauen. Jürg nahm 1979 an der Baumsanierung teil. In der Gegenwart entdeckt die Buchhändlerin Susann die Linde für sich und trifft auf Georg, der den Baum seit Jahren aufsucht. Geschichte verwebt die Autorin Geschichte und Fiktion zu einem Episodenroman, in dessen Zentrum ein Jahrhunderte alter Zufluchtsort steht.

Therese Bichsel

Unter der Linde

Die Linde Linn und ihre Menschen einst und jetzt

Roman

Gebunden mit Schutzumschlag, 13.5 x 21.5 cm,
ca. 272 Seiten

Coverbild: Therese Bichsel

Covergestaltung: Isabelle Breu

Ca. CHF 34.– / EUR 32.–

ISBN 978-3-7296-5136-4

Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 110



Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Bei Zytglogge erschienen:

«Schöne Schifferin», Roman, 1997; «Die Reise zum Einhorn», Roman, 1999; «Das Haus der Mütter», Roman, 2001; «Catherine von Wattenwyl», Roman, 2004; «Ihr Herz braucht einen Mann. Marianne Ehrmann-Brentano. Schriftstellerin und Denkerin», Porträts, 2008; «Grossfürstin Anna. Flucht vom Zarenhof in die Elfenau», Roman, 2012; «Die Walserin», Roman, 2015; «Überleben am Red River», Roman, 2018; «Anna Seilerin. Stifterin des Inseleospitals», Roman, 2020.



Neue Schweizer Literatur

Ein lyrischer Reigen durch die Jahrhunderte

D E N I S E B U S E R

Denise Buser ist Autorin und Juristin und hat in verschiedenen Funktionen als Unidozentin und als StrafrichterIn gearbeitet. Neben wissenschaftlichen Texten und Kulturreportagen publiziert sie Belletristik und Lyrik. Sie lebt in Basel, zeitweilig in Berlin und Tanger (Marokko).

📖 *Faszinierende Dichterinnen aus zwei Jahrtausenden*

📖 *Zwischen Wahrheit und Fiktion*

📖 *Experimentell, literarisch, zeitgenössisch*



Das lyrisch anmutende Werk «Dichten gegen das Vergessen» berichtet über die Stern- und Schattenstunden von zwölf Dichterinnen aus unterschiedlichen Zeiten und Weltregionen, die sich für ihre künstlerische Berufung gegen zahlreiche Widerstände und Hindernisse durchsetzen mussten. Empathisch und pointiert widmet sich Denise Buser den faszinierenden, teilweise erschütternden Lebensläufen dieser poetischen Meisterinnen und erörtert, weshalb ihr Werk vollkommen zu Unrecht in Vergessenheit geraten ist. Ein aussergewöhnliches, eindrückliches Buch, das zu mehr Weiblichkeit im literarischen Kanon einlädt.

Mit Beiträgen über und Gedichten von al-Khansā (7. Jh.), Comtesse Beatriz de Dia (12. Jh.), Vittoria Colonna (1490/92–1547), Sibylla Schwarz (1621–1638), Anna Louisa Karsch (1722–1791), Akiko Yosano (1878–1942), Gabriela Mistral (1889–1957), Gertrud Kolmar (1894–1943), Helene Bossert (1907–1999), Lenore Kandel (1932–2009), Audre Lorde (1934–1992), Alejandra Pizarnik (1936–1972).

Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

D e n i s e B u s e r

Dichten gegen das Vergessen

Lyrikerinnen aus zwei Jahrtausenden
Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 230 Seiten
Umschlaggestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig
Ca. CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5144-9
Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 110





Portrait

Volksliedforscher und Volksliedsänger im Dienst der viersprachigen Schweiz

ROMAN WALKER

Geboren 1969 in Laufenburg (AG), studierte nach ersten Berufsjahren als Primarlehrer Schulmusik, Gesang, Chorleitung und Kirchenmusik in Luzern. Sein besonderes Interesse am Musizieren mit Kindern und Jugendlichen führte ihn an die Stiftsschule Engelberg, wo er zum ersten weltlichen Stiftskapellmeister berufen wurde. Zudem war er mehrere Jahre im Bereich Lehrerbildung, Schulführung und Organisationsentwicklung tätig.

Heute leitet Roman Walker das Musikteam an Zürichs Hauptkirchen und dirigiert verschiedene Chöre und Orchester. Sein zweites Standbein gilt der Forschung am Institut Kulturen der Alpen der Universität Luzern. Hier ist in Zusammenarbeit mit dem Haus der Volksmusik Altdorf das vorliegende Buch zu Hanns in der Gand entstanden. Der Autor lebt mit seiner Familie in Altdorf, im Kanton Uri.

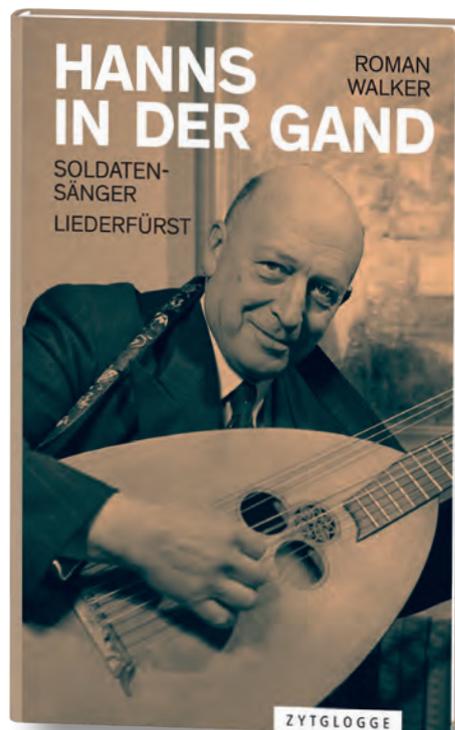
📖 *«Liederfürst» und «Bruder Grimm des Schweizer Volkslieds»*

📖 *Porträt des Liedersammlers und Soldatensängers Hanns in der Gand, der u. a. das Lied «Gilberte de Courgenay» aufzeichnete*

📖 *Ein begeisterter Feldforscher und Liedersänger*

Zweifellos, der im Jahr 1882 als polnischer «Secondo» geborene Ladislaus Krupski hat unter dem Künstlernamen Hanns in der Gand mit seinem immensen Repertoire, seiner vielseitigen Sprachkenntnis und seiner fesselnden Auftrittskompetenz die Hauptrolle seines Lebens gefunden. Er wurde der wohl prominenteste Volksliedforscher und Volksliedsänger der Schweiz.

Sein aus sibirischer Gefangenschaft in die Schweiz geflohener Vater Stanislaus und seine Mutter Elisabeth aus dem Berner Oberland erzogen ihn weltoffen und bildungsnah. Nach dem Gesangsstudium wurde Hanns in der Gand im Ersten Weltkrieg zum ersten Soldatensänger der Schweizer Armee berufen. Als erster Schweizer Musiker unternahm er 1922 eine mehrmonatige Konzerttournee in den USA. Im Zweiten Weltkrieg setzte er durch sein Wirken klare Zeichen für eine Kultur der sprachlichen Vielfalt, die auch Minderheiten schützt. Im Auftrag der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde (SGV) bereiste er auf seinen «Sammelfahrten» die Schweiz bis in die entlegensten Weiler, um traditionelles Liedgut aufzuspüren, das er akribisch notierte, später auch mit Wachswalzen festhielt und als Herausgeber und Konzertsänger einer breiten Öffentlichkeit zugänglich machte.



Der Autor steht für musikalische Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Roman Walker

Hanns in der Gand

Soldatensänger, Liederfürst

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 200 Seiten, mit zahlreichen, z. T. farbigen Abb.

Coverbild: Hanns in der Gand,

KEYSTONE/PHOTOPRESSARCHIV

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 32.– / EUR 32.–

ISBN 978-3-7296-5141-8

Erscheint im Oktober 2023

WG: 1 597





Sachbuch

Das Projekt unserer Generation

ROGER NORDMANN

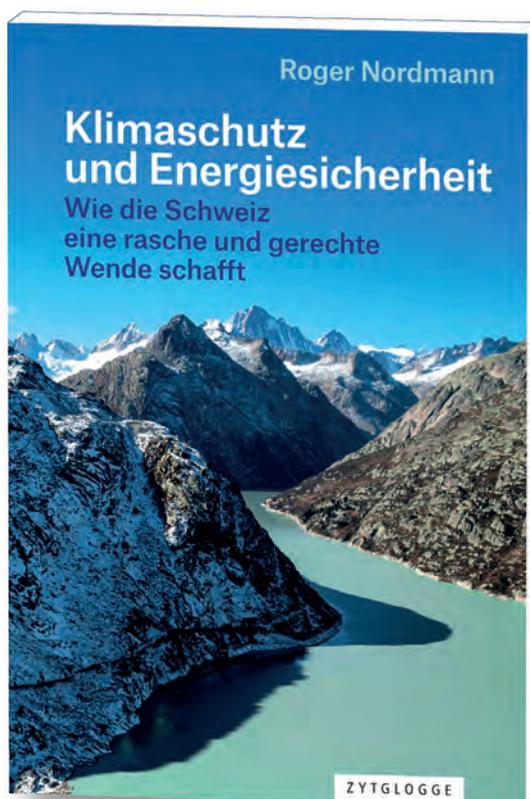
Geb. 1973, ist seit 2004 Nationalrat und seit 2015 Präsident der Sozialdemokratischen Fraktion im Schweizer Parlament. Als Mitglied der Kommission für Umwelt, Raumplanung und Energie, die er präsidiert hat, ist er ein anerkannter Spezialist für Energie- und Klimafragen. Seine politische Erfahrung und seine Ausbildung als Ökonom und Politologe ermöglichen ihm einen globalen Ansatz dieser Themen. Er ist Autor der Bücher «Atom- und Erdölfrei in die Zukunft» (2012) und «Sonne für den Klimaschutz» (2019). Er hat die «Klimafonds-Volksinitiative» wesentlich geprägt.

- 📖 *Neue Perspektiven für die Schweizer Energiewende*
- 📖 *Wie gerechter Klimaschutz funktionieren kann*
- 📖 *Sinnvolle Investitionen in die Zukunft*

Der Klimawandel ist die vordringlichste Aufgabe unserer Generation. Hitzeperioden, Dürre, aber auch Kälteeinbrüche und Überschwemmungen: Angesichts der existenziellen Gefahren fühlen sich viele Menschen zunehmend ohnmächtig. Doch Nichtstun ist keine Option. Roger Nordmann plädiert: Wir müssen handeln – und zwar jetzt!

«Klimaschutz und Energiesicherheit» skizziert konkret, wie die Schweiz mit sinnvollen Investitionen bis spätestens 2050 auf Netto-Null kommen kann. Ergänzend wird eine angepasste Version des «Solarplans für die Schweiz» von 2019 vorgestellt, der neu auch die Dekarbonisierung der Industrie und die fossilfreie Winterstromversorgung umfasst.

Schliesslich stellt sich Roger Nordmann der Frage, welche sozialen Auswirkungen die heutige Energie- und Klimapolitik auf die Gesellschaft hat, und zeigt auf, dass die Mitfinanzierung der Investitionen durch einen grossen öffentlichen Klimafonds zugleich die faireste und die effektivste Lösung ist.



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Roger Nordmann

Klimaschutz und Energiesicherheit

Wie die Schweiz eine rasche und gerechte Wende schafft

Broschur, 16 x 24 cm, ca. 250 Seiten

Coverbild: Nikada

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 29.- / EUR 27.-

ISBN 978-3-7296-5140-1

Erscheint im August 2023

WG: 1 980



9 783729 651401



Sachbuch

Raus aus der Motivationskrise!

SERGE GRÜN WALD

Geb. 1969, arbeitete im internationalen Hotelmanagement und Tourismus. Seit 2005 begleitet er hauptberuflich Teams und Einzelpersonen bei ihrer Entwicklung (v. a. Teamworkshops, Führungstraining, Coaching, Moderation und Vorträge). Er ist Ausbildner und Dozent für verschiedene Lehrgänge für national und international anerkannte Abschlüsse sowie Stiftungsratspräsident der eigenen Familienstiftung, welche sich hauptsächlich für die Bildung einsetzt. Serge Grünwald ist auf LinkedIn und YouTube zu finden.

www.sergegruenwald.ch

📌 **Best Practice aus über 1000 Workshops**

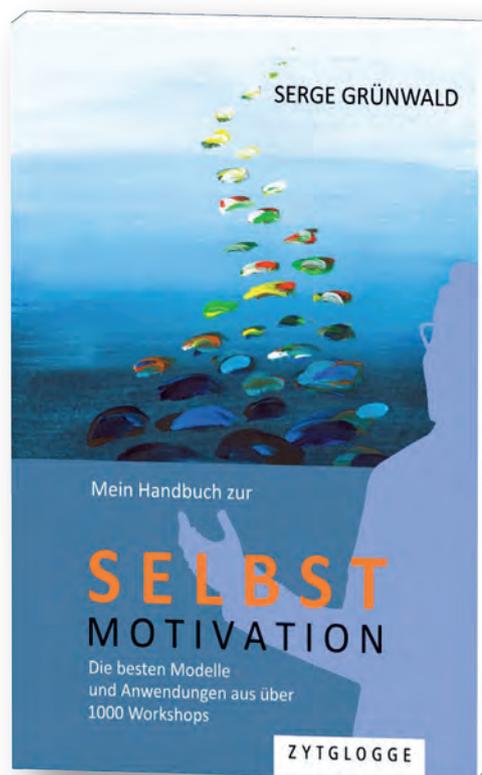
📌 **Wirksame Selbstmotivation für den Alltag**

📌 **Bewährte Methoden für ein erfolgreiches Krisenmanagement**

So ziemlich jeder Mensch wird in seinem Leben mit etwa zwei- bis dreihundert Krisen konfrontiert, wovon meistens vier bis sechs als wirkliche Lebenskrisen bezeichnet werden können. Wie gelingt es, diese erfolgreich zu überwinden? Welche Möglichkeiten bieten sich an und lassen sich einfach in den Alltag integrieren?

Aus zwanzig Jahren Coachingerfahrung, in denen Serge Grünwald mehrere tausend Menschen in ihren Fragestellungen begleitet hat, haben sich alltagstaugliche Modelle zur Selbstmotivation herauskristallisiert, die zum Ausprobieren und Nachmachen einladen. Mit Humor und Feingefühl werden diese Methoden in Geschichten eingebettet, die zeigen, dass Krisen immer auch Chancen bereithalten. Serge Grünwalds «Handbuch zur Selbstmotivation» hilft dabei, diese wahrzunehmen und wirksam anzuwenden.

Mit Illustrationen von Patrick Hemmelmayr sowie einem Vorwort von Walter Häfele und Göpf Hasenfratz.



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Serge Grünwald

Mein Handbuch zur Selbstmotivation

Die besten Modelle und Anwendungen aus über 1000 Workshops

Broschur, 13 x 21 cm, ca. 280 Seiten

Coverbild: Patrick Hemmelmayr

Umschlaggestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 29.- / EUR 27.-

ISBN 978-3-7296-5137-1

Erscheint im September 2023

WG: 1 973





Sachbuch

Kulturschaffende im Basler Exil 1933–1945

THOMAS BLUBACHER

Geb. 1967 in Basel, war der promovierte Theaterwissenschaftler als freischaffender Regisseur für Bühnen in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den USA tätig. Er publizierte rund dreissig Bücher vorwiegend zur Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts, darunter international beachtete Biografien über die Geschwister Eleonora und Francesco von Mendelssohn, Gustaf Gründgens und Ruth Landshoff-Yorck sowie zuletzt den Band «Weimar unter Palmen – Pacific Palisades. Die Erfindung Hollywoods und das Erbe des Exils» (2022). Im Zytglogge Verlag sind von ihm «Letzte Ruhe am Rheinknie – Spaziergänge zu bemerkenswerten Toten auf Basels Friedhöfen» (2021), «Basels Weltvariété – Karl Küchlin und sein Theater» (2022) und «Drehort Schweiz – Filming Locations von Aarau bis Zwieselberg» (2022) erschienen.

🕒 *Flucht vor dem Nationalsozialismus*

🕒 *Zwölf Einzeldarstellungen von Emigrationsschicksalen*

🕒 *Exiliertes Künstlertum zwischen Arbeitsverbot und Angst vor Ausweisung*

Zwölf Porträts schildern die unterschiedlichen Schicksale von Kunst- und Kulturschaffenden, die aus dem «Dritten Reich» nach Basel flohen. Darunter die Literaten **Hans Weigel** und **Alexander Moritz Frey**, die Organistin **Lili Wieruszowski**, drei Germanisten, die unter dem Pseudonym **Stefan Brockhoff** Kriminalromane mit Lokalkolorit verfassten, und der einst bestbezahlte deutsche Stummfilmstar **Ludwig Trautmann**. Den Journalisten **Berthold Jacob** kidnappte im Kleinbasel die Gestapo. Der Nazi-Günstling **Gustaf Gründgens** floh nur aus taktischen Gründen nach Basel. **Margit von Tolnai** versties gegen das Arbeitsverbot und wurde interniert. Während **Gustav Hartung** als engagierter Antifaschist den Nationalsozialisten verhasst war, entwickelte sich **Wilhelm Kiefer** im Exil zum überzeugten Anhänger Hitlers. **Käte Rubensohn** diente als Inspiration für eine der berühmtesten Romanfiguren der Schweizer Literatur. Und der in Basel aufgewachsene, aber nach Deutschland ausgewiesene **Rainer Brambach** floh zurück in seine Heimatstadt.

Pointiert und kenntnisreich zeigt der Autor in seinen Lebensbeschreibungen die Bandbreite des Exils in Basel auf.



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Thomas Blubacher

Fluchtpunkt Basel

Menschen aus Kunst und Kultur im Exil 1933 bis 1945

Gebunden, 13,5 x 21,5 cm, ca. 352 Seiten

Coverbild: Ernst Ludwig Kirchner, Barfüsserplatz in Basel, 1936/1937

Covergestaltung: Hug & Eberlein, Leipzig

Ca. CHF 32.- / EUR 29.-

ISBN 978-3-7296-5135-7

Erscheint im September 2023

WG: 1 947





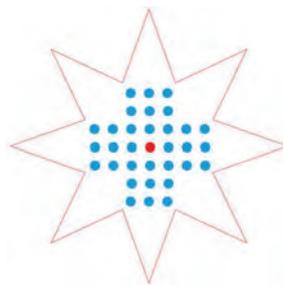
Nonbook



ADVENTS-STERN – Besinnliches zur Weihnachtszeit für einen guten Zweck

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR
KÖRPERBEHINDERTE (WBZ)

Seit 1975 bietet das WBZ in Reinach (BL) qualifizierte Arbeits- und Wohnplätze an – eine lebendige und lebhaft soziale Institution für Menschen mit Behinderung. Unter dem Leitmotiv «Die Fähigkeit zählt, nicht die Behinderung» steht im WBZ der Mensch mit all seinen Fähigkeiten im Mittelpunkt! Möglichst selbständig und selbstbestimmt arbeiten und wohnen ist das Ziel.



🕯 **Teilhabe:** ein Advents-Stern mit 25 weihnachtlichen Geschichten von Menschen mit Behinderung sowie von Autor/-innen des Zytglogge Verlags

🕯 **Nachhaltig:** nach Weihnachten ein Spiel für Familie und Freunde. Neue Geschichten sind in den darauffolgenden Jahren separat bestellbar

🕯 **Guter Zweck:** Ein Teil der Einnahmen unterstützt die Arbeit des Wohn- und Bürozentrums für Körperbehinderte (WBZ)

«Die Arbeit für den Advents-Stern ist eine willkommene Abwechslung und fordert unsere Mitarbeiter/-innen kognitiv und motorisch unterschiedlich heraus: Beginnend beim Schreiben einer Weihnachtsgeschichte und endend beim Rollen der Geschichten für die Holzsterne.» Bruno Planer, Abteilungsleiter Grafisches Service-Zentrum WBZ

Ein besonderer Adventskalender mit 25 Weihnachtsgeschichten: Rund die Hälfte davon stammt aus den Schreibfedern von Menschen mit Behinderung. Die andere Hälfte besteht aus Geschichten von Autor/-innen des Zytglogge Verlags.

Damit steht die vorweihnachtliche Freude ganz unter dem Stern der Teilhabe und Nachhaltigkeit. Denn unter grösstmöglicher Einbindung von Menschen mit Behinderung wurden die Holzsterne gefräst, geschliffen und gebohrt. 7'500 einzelne Geschichtszettel wurden gerollt und mit den Advents-Sternen in insgesamt 300 Kartons verpackt.

Einzigartig ist der Advents-Stern nicht nur, weil mit ihm Freude verbreitet wird und Menschen mit Behinderung unterstützt werden. Er ist ein ökologischer, wiederverwendbarer Adventskalender ohne Verfalldatum. Ist die Weihnachtszeit vorüber, verwandelt sich der Stern in ein «Solitaire»-Spiel! Und für die nächsten Weihnachten können neue Weihnachtsgeschichten bestellt werden, der Holzstern wird wieder zum Adventskalender ...

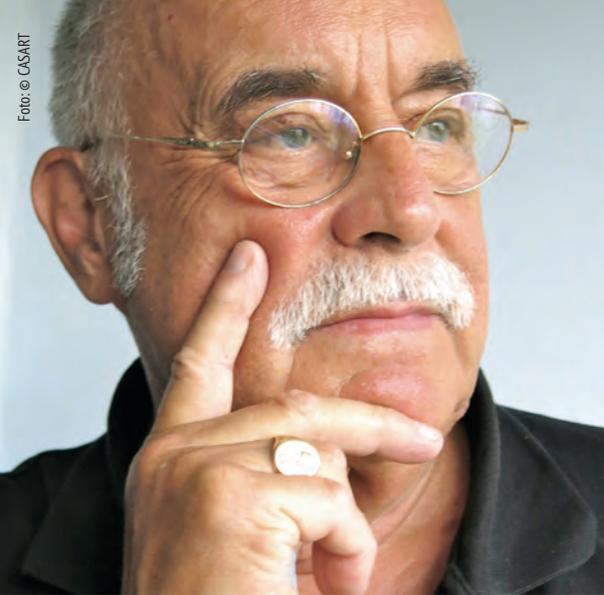
Jeder einzelne Stern trägt die Handschrift von Menschen mit Behinderung. In unzähligen Stunden haben sie an ihm gewirkt, gewerkt und ihn zu einem einzigartigen geistigen und handwerklichen Gesamtkunstwerk gemacht.

Wohn- und Bürozentrum für Körperbehinderte (WBZ) Advents-Stern

mit 25 Weihnachtsgeschichten
Nonbook
ø 19.5 cm, ca. 300 g
Ca. CHF 39.- / EUR 39.-
ISBN 978-3-7296-5143-2
Erscheint im November 2023

WG: 9 299





Mundart

CHRISTOPH A. SCHWENGLER

Geb. 1939 in Bern. Studium als Sekundarlehrer phil.-nat. in Bern. Anschliessend vertiefte Studien in Physik, Mathematik und Pädagogik. Während 11 Jahren als Lehrer tätig. 1974 Berufung als Dozent für Didaktik der Naturwissenschaften an der Universität Bern. Gründungsmitglied und Kurator des Schulmuseums Bern.

🕒 *Eine anekdotenreiche historische Erzählung*

🕒 *Aus der Zeit der ersten Automobile um 1900*

🕒 *In vergnüglichem Berndeutsch erzählt*

Es ist eine Sensation! Die Fahrt auf den Gurten gelingt in 21 Minuten und mit eindrucksvollen 10 km/h im Schnitt. Der technische Fortschritt erreicht 1902 die Bundesstadt. In der Automobilfabrik «BERNA» werden am Stockenweg die ersten Fahrzeuge gebaut.

Der Bauunternehmer Antonio Perello (1857–1932) ist fasziniert von der neuen Voiturette. Er stammt aus einem wirtschaftlich armen Seitental des Aostals und begann als 14-Jähriger als Pflasterbub auf Baustellen in Frankreich zu arbeiten. Einige Jahre später kommt er nach Bern und macht sich hier einen Namen, baut Häuser in den neu erschlossenen Quartieren Kirchenfeld und Breitenrain.

Für stolze 4600 Franken, fast ein Kilo Goldmünzen in bar, erwirbt er 1902 einen «BERNA Ideal». Er geniesst die neue Freiheit und unternimmt Ausflüge in der Region, so auch nach Worb in den Gasthof «Löwen». Neben einigen Herausforderungen, wie ein solches Automobil fahrtüchtig gemacht und gelenkt wird, gibt es auch sonst allerlei Überraschungen.

Anhand der Geschichte seines Urgrossvaters erzählt der Autor anekdotenreich ein Stück Schweizer Mobilitätsgeschichte und lässt das historische Bern um 1900 lebendig werden. Seine gründlichen Recherchen zeichnen zusammen mit den überlieferten Fotografien ein historisch stimmiges und unterhaltsames Bild.

Das erste Auto von Bern



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar

Christoph A. Schwengeler

Vom Breitsch i Löie z Worb u zrügg

Vo mym Urgrossvatter u sym BERNA Ideal
Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 200 Seiten,
mit ca. 60 historischen Schwarz-Weiss-Fotografien,
Zeichnungen und Plänen

Coverbilder: © Burgerbibliothek Bern & Verkehrshaus der Schweiz

Covergestaltung: Andreas Färber, mittelstadt 21

Ca. CHF 29.– / EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5132-6

Erscheint im September 2023

WG: 1 110





Mundart

Bild- und sprachmächtige Erzählungen

ANDREAS NEESER

Geb. 1964, wuchs im aargauischen Ruedertal auf. Er studierte Germanistik, Anglistik und Literaturkritik an der Universität Zürich. Von 2003 bis 2011 Aufbau und Leitung des Aargauer Literaturhauses in Lenzburg. Sein umfangreiches Werk sticht durch seine formale und inhaltliche Vielfalt heraus; es wurde mit zahlreichen Auszeichnungen und Preisen bedacht. Im Zytglogge Verlag sind erschienen: «No alles gliich wie morn» (2009), «S wird nümme, wies nie gsi isch» (2014), «Nüüt und anders Züüg» (2017) und «Alpefisch» (2020).

www.andreasneeser.ch

📖 *Moderne Literatur in Aargauer Mundart*

📖 *Geschichten mit poetischer Intensität*

📖 *Brillant und eindringlich erzählt*

«Andreas Neeser lässt uns tief in die Köpfe seiner Figuren blicken. Dabei beweist er ein feines Gespür für Gefühle und eine scharfe Beobachtungsgabe.»

Simon Leuthold, Literaturredaktor SRF

Mit seinen ersten drei Erzählbänden und dem Roman «Alpefisch» hat sich Andreas Neeser «in der Schweizer Mundartliteratur ganz vorn eingereiht» (NZZ am Sonntag).

Seine Geschichten im vorliegenden Band setzen noch einmal neue Massstäbe. Die Aargauer Mundart in «Solangs no goht, chunnts guet» ist nicht nur wortmächtig, präzise und bildstark, sondern auch unaufdringlich heutig – und Neeser zieht erzählerische Register, die uns tiefe Einblicke in die Erlebniswelt seiner ganz unterschiedlichen Figuren ermöglichen. Sie beschäftigen sich mit grossen, zeitlos aktuellen Themen, die uns alle etwas angehen. Und immer gelingt es dem Autor, ganz zwanglos und nicht selten mit einem Augenzwinkern, uns anzustecken mit der Liebe zu seinen komplexen, spannenden Figuren. Vielleicht funktioniert das auch deshalb so gut, weil sie uns in ihren schwierigen Lebenssituationen und mit ihren seelischen Nöten näher sind, als wir denken. Aber was für sie gilt, dürfen wir uns auch selbst zurufen: «Solangs no goht, chunnts guet.»



Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung.



Auch als E-Book verfügbar



Mit Audiofiles

Andreas Neeser

Solangs no goht, chunnts guet

Erzählungen

Klappenbroschur, 13 x 21 cm, ca. 120 Seiten,
mit Audio-QR-Code zu jeder Geschichte, gelesen
vom Autor

Coverbild: © Marianne Büttiker

Ca. CHF 29.– / EUR 29.–

ISBN 978-3-7296-5130-2

Erscheint im September 2023

WG: 1 110



Ton

Kinder

Rumpelstilzli – nüt als Stroo

Der alte Müller hätte besser nicht behauptet, dass seine Tochter Stroh zu Gold spinnen könne. Jetzt sitzt Elena in einer Strohkammer von König Niklas und sieht sich vor einer unlösbaren Aufgabe. Hilfe bekommt sie überraschend von einem kauzigen, namenlosen Männlein.

In «Rumpelstilzli – nüt als Stroo» steht die Müllerstochter Elena im Vordergrund. Sie ist nicht nur mutig, sondern auch einfallsreich und direkt. Das bekommt König Niklas, aber auch das Rumpelstilzchen schnell zu spüren. Der junge König entdeckt dabei, dass ihn sein finsterner Berater, Herr von Rabenhut, schlecht beeinflusst hat. Wir lernen auch Fabian, den königlichen Diener, und seine beiden Freunde im Wald kennen. Ausserdem ist das gefühlvolle Lied von Elena «Nüt als Stroo» zu hören, komponiert von Thomas C. Gass und gesungen von Anja Monn.

www.bmtheater.ch

MARKUS BLÄTTLER

Markus Blättler ist seit 2017 künstlerischer Leiter des Basler Marionetten Theaters. 2011 erschien sein Debütroman «Vado Mori», der in der Basler Bestsellerliste in die Top Ten vorsties. 2017 folgte die Fortsetzung: «Carnevalis».

Bei Zytglogge erschienen:

2019 «S Gspänscht im schottische Schloss»

2020 «Wo d Frau Fasnacht woont»

2022 «D Frau Holle macht Wienacht»

Markus Blättler

Basler Marionetten Theater (Hg.)

Rumpelstilzli – nüt als Stroo

CD ZYT4393

EAN 7611698043939

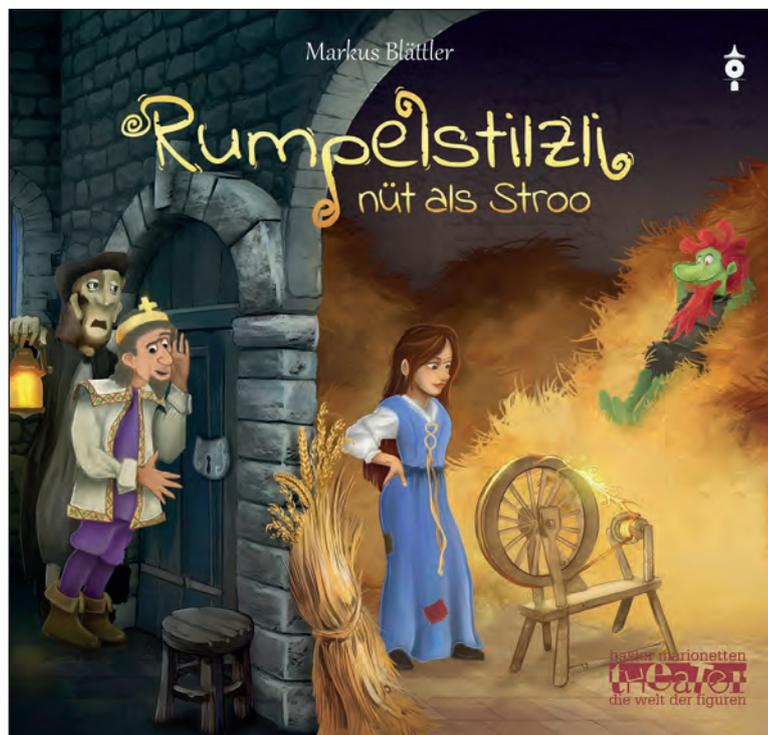
CHF 24.- / EUR 24.-

Coverbild: Philipp Wauer

Erscheint im November 2023



Eine Müllerstochter mit Schneid, ein Schloss mit Stroh und ein verunsicherter König. Die Hörspielfassung vom Basler Marionetten Theater bringt neuen Schwung in das bekannte Märchen.



Auch als Download und Stream erhältlich

Für Kinder ab 5 Jahren



Ton

Kinder

Felltuschgnusch

MARIUS & DIE JAGDKAPELLE

Marius (Marius Tschirky) – Gesang, Gitarre

Supertreffer (Christian Bührle) – Schlagwerk

Bärechrüseler (Hans Kühne) – Bass

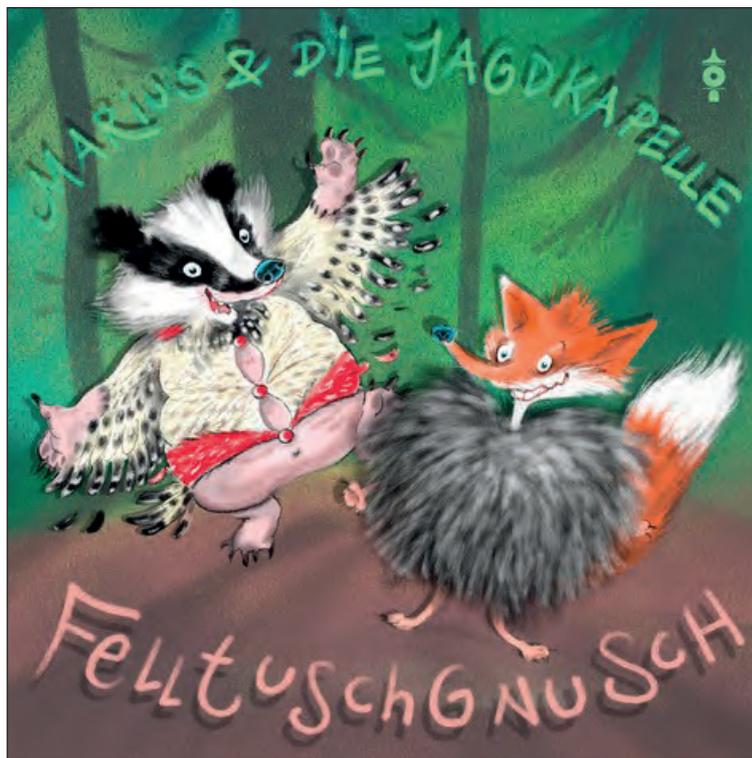
Wisl (Christian Hugelshofer) – Banjo, Mandoline, Dobro

Tombär (Thomas Szokody) – Tasten

Seit jeher kommen Tiere des Waldes beim ersten Vollmond des Frühlings am Waldteich zusammen, legen ihr Fell ab und waschen sich den Winter aus dem Pelz. Alle sind voller Vorfreude und sehr aufgeregt. Da zwitschert, pfeift und faucht es im Wald und wer die Sprache der Tiere versteht, der weiss, es wird gemeckert und gemotzt. Denn die unterschiedlichen Waldtiere gehen sich gegenseitig ganz schön auf die Nerven. Die Stimmung entspannt sich erst, als alle Tiere vergnügt baden. Fast alle, denn das Seichhörnli hat immer nur Seich im Kopf und macht sich einen Spass daraus, heimlich die Felle zu vertauschen. Als plötzlich der grimmige Oberjägermeister Brünzli mit seiner Flinte erscheint, springen alle Tiere panisch aus dem Wasser, ergreifen die Flucht und schnappen sich ihr Fell. Das glauben sie zumindest ...

Ob allen die Flucht gelingt, wie es sich im falschen Pelz lebt und ob es Marius und seiner Jagdkapelle gelingt, den schiesswütigen Brünzli zu besänftigen, wird in diesem turbulenten, musikalischen Verwirrspiel um Toleranz, Verständnis und Zusammenhalt erzählt.

www.marius-jagdkapelle.ch



Auch als Download und Stream erhältlich

Für Kinder ab 4 Jahren

Bei Zytglogge u. a. erschienen:

2017 «Es Schlaflied für de Igel»

2017 «Hirschschnauzdisgo»

2020 «Worscht»

Marius & die Jagdkapelle
Felltuschgnusch

Schurig schöni Gschichte, Numero 2

CD ZYT4718

EAN 7611698047180

CHF 24.- / EUR 24.-

Coverbild und -gestaltung: Nicolas d'Aujourd'hui

Erscheint im November 2023



7 611698 047180

Mit Nachdruck empfohlen

Erfolgstitel neu in broschiertem Ausgabe

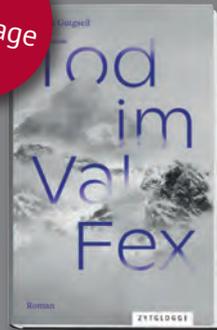
7. Auflage



Franziska Streun
Die Baronin im Tresor
Betty Lambert - von Goldschmidt-Rothschild -
von Bonstetten
2022
CHF 26.- / EUR 24.-
ISBN 978-3-7296-5128-9



2. Auflage



Andrea Gutschell
Tod im Val Fex
Ein Engadin-Krimi
2023
CHF 26.- / EUR 24.-
ISBN 978-3-7296-5133-3



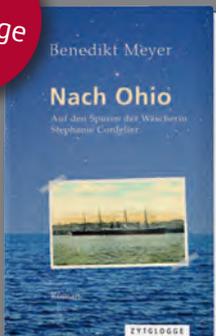
4. Auflage



Therese Bichsel
Die Walserin
Roman
2022
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5126-5



4. Auflage



Benedikt Meyer
Nach Ohio
Auf den Spuren der Wäscherin
Stephanie Cordelier
2022
CHF 27.- / EUR 25.-
ISBN 978-3-7296-5127-2



3. Auflage



Samira El-Maawi
In der Heimat meines Vaters riecht die
Erde wie der Himmel
Roman
2022
CHF 24.- / EUR 22.-
ISBN 978-3-7296-5113-5



2. Auflage



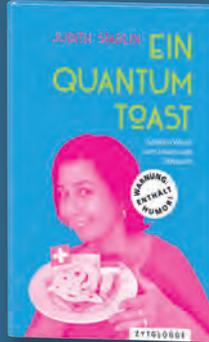
Mirjam A. Gyga, Saskia Buri
Die Wortartenpiraten
Unterrichtsmaterialien zu Nomen, Verb und Adjektiv
Werkbuch
2023
CHF 49.- / EUR 49.-
ISBN 978-3-7296-5129-6



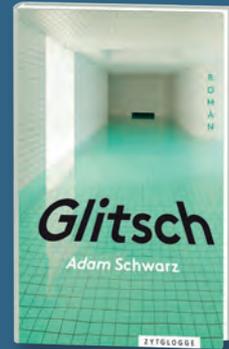
Neue Schweizer Literatur



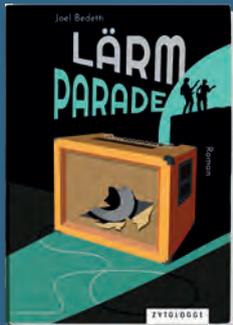
Eugenia Senik
Das Streichholzhaus
Roman
2022
CHF 36.- / EUR 34.-
ISBN 978-3-7296-5076-3



Judith Stadlin
Ein Quantum Toast
Spoken Word zum Lesen und Schauen
2023
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5121-0



Adam Schwarz
Glitsch
Roman
2023
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5119-7



Joel Bedetti
Lärm Parade
Roman
2022
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5078-7



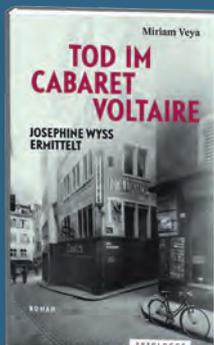
Daniel Grob
Ein Polizist auf weiter Flur
Roman
2022
CHF 29.- / EUR 26.-
ISBN 978-3-7296-5092-3



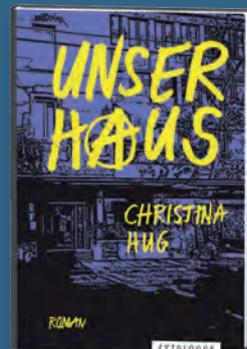
Mirko Beetschen
Das Haus der Architektin
Roman
2023
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5124-1



Franziska Streun
unlebbar
Roman
2022
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5101-2



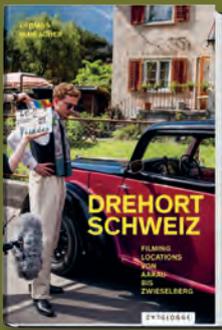
Miriam Veya
Tod im Cabaret Voltaire
Josephine Wyss ermittelt
2023
CHF 29.- / EUR 27.-
ISBN 978-3-7296-5122-7



Christina Hug
Unser Haus
Roman
2023
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5117-3



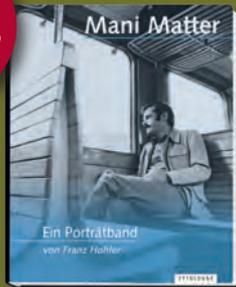
Sachbuch



Thomas Blubacher
Drehort Schweiz
Filming Locations von Aarau bis
Zwiieselberg
2022
CHF 39.- / EUR 36.-
ISBN 978-3-7296-5103-6



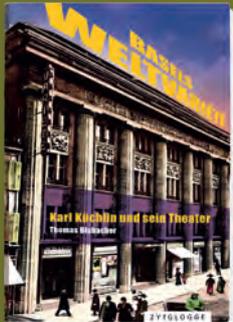
3. Auflage



Franz Hoher
Mani Matter – Ein Porträtband
2022
CHF 39.- / EUR 39.-
ISBN 978-3-7296-5093-0



Julia Kalenberg
Und jetzt zeigst du uns, wie Sterben geht
Sterben lernen heißt leben lernen
2023
CHF 26.- / EUR 24.-
ISBN 978-3-7296-5115-9



Thomas Blubacher
Basels Weltvariété
Karl Küchlin und sein Theater
2022
CHF 34.- / EUR 31.50
ISBN 978-3-7296-5087-9



2. Auflage



Nicolas von Passavant
Hemmungen und Dynamit
Über das Politische bei Mani Matter
2022
CHF 29.- / EUR 26.-
ISBN 978-3-7296-5100-5



2. Auflage



Daniel Kallen
Jeder Mensch stirbt nur *einmal*
Begegnungen am Sterbebett
2022
CHF 26.- / EUR 24.-
ISBN 978-3-7296-5084-8



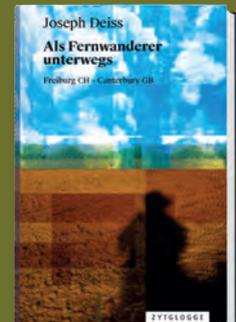
5. Auflage



Mathias Morgenthaler, Marco Zaugg
Aussteigen – Umsteigen
Wege zwischen Job und Berufung
2022
CHF 36.- / EUR 34.-
ISBN 978-3-7296-5085-5



Steffen Klatt
Mehr Schweiz wagen – mehr Europa tun
Ein Kontinent zwischen Aufbruch und Abbruch
2022
CHF 32.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5098-5



Joseph Deiss
Als Fernwanderer unterwegs
Begegnungen entlang der Via Francigena
2022
CHF 34.- / EUR 32.-
ISBN 978-3-7296-5106-7



Mundart



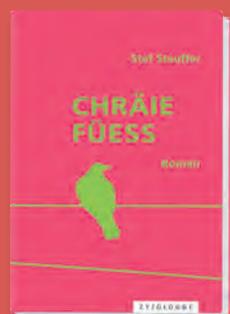
Verena Blum-Bruni
Zwüsche Fröid u Fäudgrau
Jungsy währtet em Zwöite Wäutkrieg
2022
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5082-4



Berner
Literaturpreis
2021



Carol Blanc
Wohäre überhaupt
Morgengeschichten
2021
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5051-0



Stef Stauffer
Chräiefüess
Roman
2021
CHF 32.- / EUR 32.-
ISBN 978-3-7296-5064-0



Tinu Heiniger
Mein Emmental
Geschichten aus der schönen, engen
Welt von Gestern
2022
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5105-0



2. Auflage



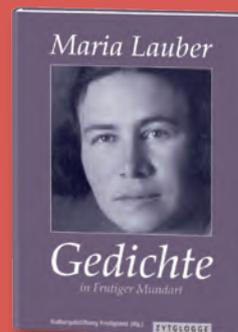
Franz Hohler
Ds Totemügerli
Es bärndütsches Gschichtli
2022
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5083-1



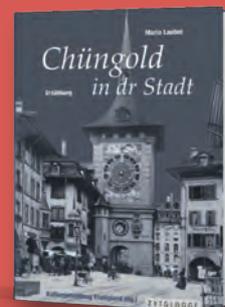
2. Auflage



Christian Schmutz
Das chünt scho guet
Sensler Sagen-Krimi
2021
CHF 32.- / EUR 32.-
ISBN 978-3-7296-5070-1



Maria Lauber
Gedichte in Frutiger Mundart
2023
CHF 39.- / EUR 39.-
ISBN 978-3-7296-5120-3



Maria Lauber
Chüngold in dr Stadt
Erzählung
2021
CHF 36.- / EUR 36.-
ISBN 978-3-7296-5045-9



4. Auflage



Walter Däpp
So alt wie hütt bin i no nie gsi
2021
CHF 29.- / EUR 29.-
ISBN 978-3-7296-5063-3



Ein reiches Leben in vielen Rollen



**Unsere
Empfehlung**

Zytglogge Verlag

Schwabe Verlagsgruppe AG
Grellingerstrasse 21, CH-4052 Basel /
Marienstrasse 28, DE-10117 Berlin
Tel. +41 (0)61 278 95 77
info@zytglogge.ch
www.zytglogge.ch

Verlagsleitung

Thomas Gierl
info@zytglogge.ch

Presse, Veranstaltungen und Marketing

Salome Ruf
Tel. +41 (0)61 278 98 26
salome.ruf@zytglogge.ch

Presse Tonbereich

Angelia Schwaller
angelia.schwaller@zytglogge.ch

Marketing- und Vertriebsleitung

Frank Milschewsky
Tel. +49 (0)30 220 117 429
frank.milschewsky@schwabeverlag.de

Vertrieb | Rechte & Lizenzen (CH)

Liv Etienne
Tel. +41 (0)61 278 95 65
liv.etienne@schwabe.ch

Vertrieb (D/A)

Bettina Ehlers
Tel. +49 (0)30 247 81 063
bettina.ehlers@schwabeverlag.de

Vertretung Schweiz

Joe A. Fuchs
Verenastrasse 8, CH-8832 Wollerau
Tel. +41 (0)44 784 79 82
Mobil +41 (0)79 420 34 03
joe.fuchs@mythen.ch

Vertretung Deutschland

Jessica Reitz:
Nordrhein-Westfalen,
Hessen, Rheinland-Pfalz,
Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Verlagsvertretungen BuchArt

Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
reitz@buchart.org

Peter Wolf Jastrow:

Berlin, Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt
Thüringen, Bremen, Hamburg,
Niedersachsen, Schleswig-Holstein

Verlagsvertretungen BuchArt

Cotheniusstrasse 4, D-10407 Berlin
Tel. +49 (0)30 447 32 180
Fax +49 (0)30 447 32 181
service@buchart.org

Vertretung Österreich

Seth Meyer-Bruhns
Böcklinstrasse 26/8, A-1020 Wien
Tel. +43 (0)1 214 73 40
meyer_bruhns@yahoo.de

Auslieferung Ton

Phonag Records AG
Mainaustrasse 19, CH-8008 Zürich
Tel. +41 (0)44 808 75 75
Fax +41 (0)44 808 75 70
verkauf@phonag.ch

Auslieferungen Buch und Ton Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf
Tel. +41 (0)62 209 25 25
Fax +41 (0)62 209 26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich und übrige Länder

Brockhaus / Commission
Kreidlerstrasse 9, D-70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)715 4 1327 0
Fax +49 (0)715 4 1327 13
info@brocom.de

ZYTGLOGGE 